

WKZ:  
16.7.2018

# Farbenfrohe Fähnchenketten

## Bürgerfrühstück mit Malaktion beim Rommelshausener Rathaus

VON UNSERER MITARBEITERIN  
HEIDRUN GEHRKE

Kernen.

Quer über die Tische gespannte bunte Fähnchenketten gaben beim siebten Bürgerfrühstück einen visuellen Vorgeschmack, wie die geplante Freiluft-Galerie bei der Remstal-Gartenschau wirken wird. 40 neue Fähnchen für das Fahnenprojekt des Vereins KuKuK sind am Samstagvormittag hinzugekommen: Zu den Themen Natur, Garten, Burgen und Ritter mit Pinsel und Textilmalfarben wurden Ideen auf den Stoff gebracht.

Heitere Stimmung, vergnügtes Kaffeetrinken unter Sonnenschirmen: An lauschigen Schattenplätzen, begleitet von Musik des Jugendorchesters, genießen rund 100 Besucher ihr mitgebrachtes Frühstück. Einige Gruppen haben Tische reserviert, auch ganze Hausgemeinschaften haben sich angemeldet. Aus bunten Boxen und Papiertüten werden belegte Brötchen geholt und Joghurt mit Beeren gelöffelt, auf bedruckten Servietten werden Brote geschmiert und Früchte zerteilt. Farbige Tassen und Thermokannen stehen auf den Tischen, die von kreativen Helfern der Bürgerstiftung mit gelben Kerzen dekoriert sind. Ein farbiges Bild, diese Bürgerfrühstückstafel. Doch es kommt noch bunter: Über den Köpfen wippen farbenfrohe Fähnchenketten im leichten, warmen Wind.

### Bunte Burgen und Natur

Sie sind beim Sommerfest der Diakonie und bei der Leistungsschau entstanden und Teil des Fahnenprojekts des Vereins KuKuK (siehe Infobox). Beim Bürgerfrühstück



Gegen Ende haben sich auch Erwachsene an den Maltisch gesetzt.

Bild: Steinemann

kommen 40 neue Fähnchen hinzu: Am Maltisch etwas abseits der Frühstückstische gestalten Kinder nach Herzenslust ihre Exemplare, die sie auch eigenhändig zum Trocknen an einen Wäscheständer hängen. „Gemalt wird, was ihnen zu den Themen Natur und Garten sowie Haus Württemberg und Burgen einfällt“, erklärt Michael Schüssler. „Es sind Themen, die Kinder ohnehin gern malen und gut umsetzen können.“ Schüssler betreut die Malaktion, zusammen mit zwei Schülerinnen des Staufer-Gymnasiums, die in Kernen wohnen.

Die 16-jährige Katharina hat einen Schmetterling gemalt - sehr intensiv und mit dick aufgetragenen leuchtenden Farben. „Ich habe mir überlegt, was bunt ist, damit es fröhlich ist“, sagt sie. „Es ist schön, Farbe in die Stadt zu bringen.“ Die zehnjährige Paula malt eine Burg: zwei Türme links und rechts, dazwischen die röt-

liche Burgmauer, die sie mit einem Netz aus grünen Linien überzieht. „Es sind Dornhecken und Pflanzen“, erklärt sie, während sie grüne Farbe vom Pinsel in den feinen Polyesterstoff fließen lässt. Das Motiv ist ihrer Fantasie entsprungen, gesehen habe sie so eine Burg noch nie, meint die Fahnenkünstlerin.

### Fast alle Schulen und Kitas dabei

Gegen Ende sitzen auch Erwachsene rund um den Tisch und bemalen Fahnen für die Ketten, die Besucher in Rommelshausen und Kernen während der Remstal-Gartenschau als Lotsen zu den lokalen Attraktionen führen sollen. Mit rund 1500 der „Kinderfähnchen“ werde gerechnet, informiert Dr. Wolfgang Riethmüller, Erster Vorsitzender der Bürgerstiftung und Initiator des

Fahnenprojekts. Sämtliche Schulen und fast alle Kindergärten hätten die Teilnahme an der Fähnchenaktion bereits zugesichert.

## Eine Freiluft-Galerie

■ Zum siebten Mal hatte die Bürgerstiftung zum Bürgerfrühstück eingeladen, jedes Mal begleitet von einem Motto. Dieses Jahr war eine **Charity-Aktion** mit Bezug zur Remstal-Gartenschau der Aufhänger: Für jedes bemalte Fähnchen spenden Sponsoren fünf Euro an die Bürgerstiftung, die das Fahnenprojekt unterstützt. Die ersten 100 Fähnchen seien inzwischen finanziert, sagt Dr. Wolfgang Riethmüller, der Erste Vorsitzende der Bürgerstiftung.

■ Das Fahnenprojekt wird geplant und organisiert vom **Verein für Kunst und Kultur in Kernen (KuKuK)**. Über hundert große Fahnen, gestaltet von Künstlern des KuKus und der Diakonie, sollen über den Straßen und Plätzen in Rommelshausen und Stetten wehen und beide Ortsteile in eine **Freiluft-Galerie** verwandeln.

■ Parallel dazu ist geplant, dass Kinder in Kernener Schulen und Kindergärten kleinere Fahnen bemalen, die als Fähnchenkette **die Zuwege** zu den lokalen Aktivpunkten begleiten. Die Fahnenketten auf Polyestergewebe werden mit Textilmalfarben bemalt, die nicht ausbleichen.

■ Musikalisch unterhalten wurden die Bürgerfrühstücks-Gäste vom **Jugendorchester des Musikvereins Rommelshausen**, das seit vergangenem September zusammen probt.